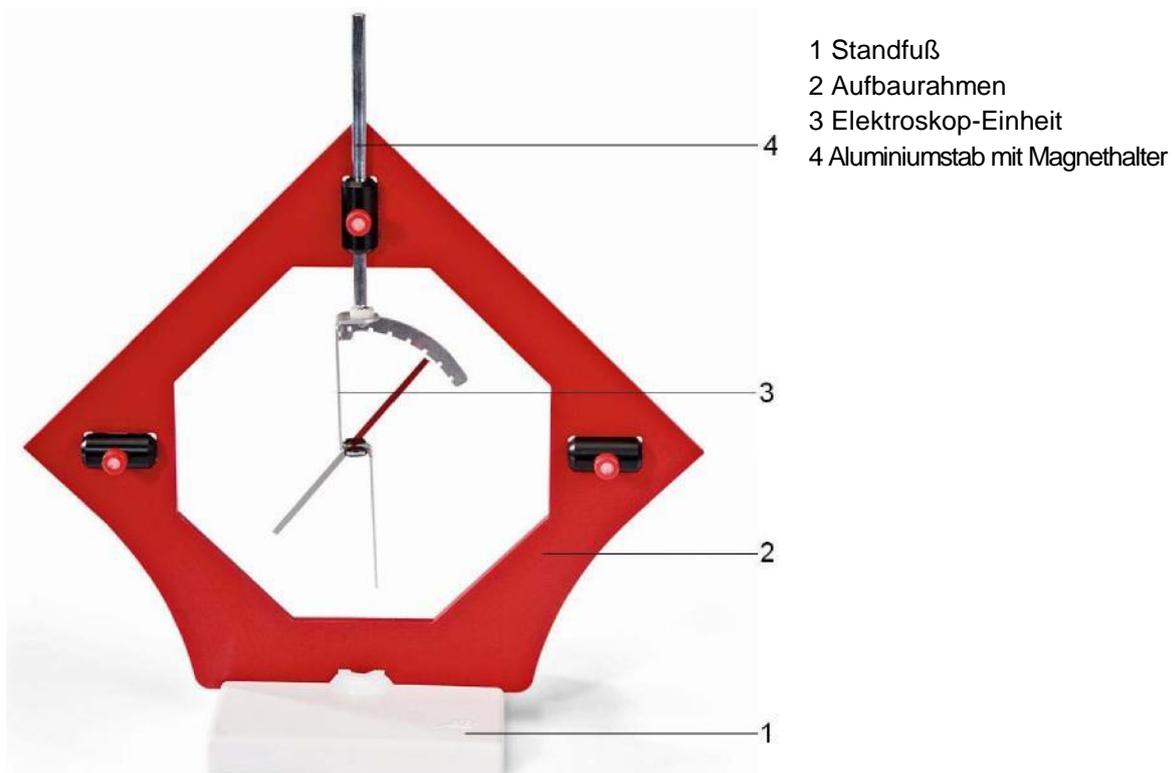


Elektroskop S 1009964

Bedienungsanleitung

02/13 ALF



1. Beschreibung

Das Elektroskop S dient zum Nachweis elektrischer Ladungen und Spannungen.

Das Elektroskop besteht aus einem Kunststoffrahmen in einem Standfuß. Die Elektroskop-Einheit, bestehend aus einem Träger und einem Zeiger, ist an einem Aluminiumstab mit Magnethalter im Aufbaurahmen aufgehängt.

2. Lieferumfang

- 1 Standfuß
- 1 Aufbaurahmen
- 1 Elektroskop-Einheit
- 1 Aluminiumstab mit Magnethalter

3. Technische Daten

Abmessungen:	ca. 280x80x280 mm ³
Masse:	ca. 500 g

4. Bedienung

Zur Durchführung der Experimente sind folgende Geräte zusätzlich erforderlich:

Reibstäbe 1002709

Reibstab	Reibzeug	Ladungsvorzeichen
PVC	Kunststoffolie	+
Acrylglas	Kunststoffolie	-

Zur Anzeige des Ladungsvorzeichens ist folgendes Gerät empfehlenswert:

Ladungsindikator 1009962

4.1 Aufbau des Elektroskops

- Aufbaurahmen in den Standfuß stecken.
- Alustab senkrecht in den Aufbaurahmen schieben.
- Elektroskop-Einheit an den Magnethalter heften.
- Anzeigenadel so einlegen, dass sie von selbst in die Nullstellung geht.

4.2 Aufladen des Elektroskops durch Berühren mit einem geladenen Körper

- Reibstab mit geeignetem Reibzeug kräftig reiben.
- Aluminiumstab mit dem geriebenen Stab berühren. Zeiger schlägt aus.
- Reibstab entfernen. Zeigerausschlag bleibt erhalten.
- Aluminiumstab mit der Hand berühren. Zeigerausschlag geht zurück.
- Experiment mit dem zweiten Reibstab wiederholen.
- Ladungsvorzeichen mit dem Ladungsindikator bestimmen.

4.3 Aufladen des Elektroskops durch Influenz

- Aufgeladenen Reibstab dem Aluminiumstab nähern, jedoch nicht berühren. Der Zeiger schlägt aus.
- Reibstab entfernen. Zeigerausschlag geht zurück.
- Aufgeladenen Reibstab erneut dem Aluminiumstab nähern. Der Zeiger schlägt wieder aus.
- Aluminiumstab kurz mit dem Finger berühren und so entladen. Zeigerausschlag geht zurück.

- Reibstab nun entfernen. Der Zeiger schlägt erneut aus.

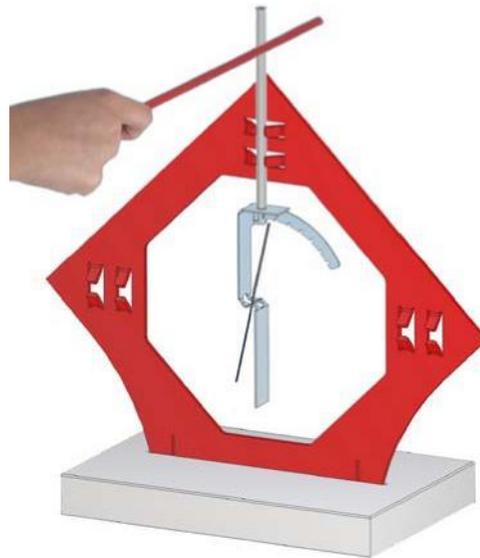


Fig. 1 Aufladung des Elektroskops mittels eines Reibstabs

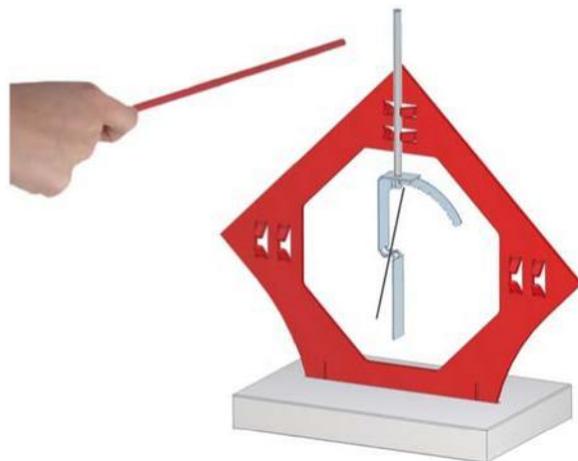


Fig. 2 Aufladung des Elektroskops durch Influenz